Erklärung zum Schnuppertauchen

Gesundheitszustand

Im Wasser herrschen andere Druckverhältnisse als an der Luft. Daher kann es beim Ab- und Auftauchen zu Problemen vorzugsweise im Hals-Nasen-Ohren-Bereich und im Herz-Lungen-Kreislauf kommen. Bestimmte Vorerkrankungen schließen das Tauchen aus oder erfordern spezielle ärztliche Untersuchungen.

Da wir nur Personen am Schnuppertauchen teilnehmen lassen können, die generell tauchtauglich sind, bitten wir Sie im eigenen Interesse, den Fragebogen sorgfältig und gewissenhaft durchzulesen. Mit dem Kurzzeichen (Initialen) in jeder Zeile bestätigen Sie, dass Sie die betreffende Zeile gelesen und verstanden haben.

SIE SOLLTEN EINE/N ÄRZTIN/ARZT AUFZUSUCHEN, WENN BEI IHNEN FOLGENDES ZUTRIFFT ODER SCHON EINMAL ZUTRAF:	**ZUR KENNTNIS GENOMMEN**
Ich habe am _____ an einer COVID-19 (Coronavirus) Erkrankung gelitten und bin seit _____ Wochen wieder genesen.	
Asthma- oder Atembeschwerden, speziell bei Anstrengung	

SIE SOLLTEN EINE/N ÄRZTIN/ARZT AUFZUSUCHEN, WENN BEI IHNEN FOLGENDES ZUTRIFFT ODER SCHON EINMAL ZUTRAF:	**ZUR KENNTNIS GENOMMEN**
Asthma oder Atembeschwerden, speziell bei Anstrengung	
Regelmäßige Medikamenteneinnahme (Ausnahme: Verhütungsmittel)	
Sie sind älter als 45 Jahre und Sie	
• rauchen	
• haben einen erhöhten Cholesterinspiegel	
Sonstige Lungenerkrankungen (z.B. Pneumothorax = Lungenkollaps)	
Zustand nach Operationen im Bereich des Brustkorbes	
Angststörungen (Platzangst = Klaustrophobie, Agoraphobie)	
Epilepsie (Anfälle), Krämpfe, oder wenn Sie Medikamente zu deren Vermeidung nehmen (Antiepileptika)	
Gedächtnisstörungen, Bewusstlosigkeit oder Ohnmacht	
Tauchunfälle oder Dekompressionskrankheit	
Diabetes (Zuckerkrankheit)	
Hoher Blutdruck oder wenn Sie diesbezüglich Medikamente nehmen:	
Herzkrankheiten	
Erkrankungen der Ohren, Hörschwäche oder Gleichgewichtsstörungen	
Thrombosen (Blutgerinnsel)	
Psychiatrische Erkrankungen	
Bandscheibenerkrankungen	

© 2025 TSVÖ

Erklärung zum Schnuppertauchen

SIE SIND NICHT TAUCHTAUGLICH, WENN BEI IHNEN FOLGENDEN ZUSTÄNDE ODER ERKRANKUNGEN VORLIEGEN ODER WÄHREND ODER KURZ VOR DEM SCHNUPPERTAUCHEN AUFTRETEN:	ZUR KENNTNIS GENOMMEN
Erkältung, Nasennebenhöhlenentzündung oder jede Art von Atemproblemen (z. B. Bronchitis, Heuschnupfen)	
Akute Migräne oder Kopfschmerzen	
Chirurgischer Eingriff innerhalb der letzten sechs Wochen	
Einfluss von Drogen, Alkohol oder Einnahme von Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen (Beruhigungs- u/o Schlafmittel)	
Fieber, Schwindelgefühl, Übelkeit/Brechreiz, Erbrechen und Durchfall	
Probleme mit dem Druckausgleich	
Akutes Magengeschwür	
Schwangerschaft	

Einweisung für das Schnuppertauchen

Im Rahmen der Einweisung für das Schnuppertauchen wurde ich auf folgende Punkte hingewiesen:

- Wie der Druckausgleich funktioniert und wann dieser durchzuführen ist
- Das nur langsam ab- und aufgetaucht und nie die Luft angehalten werden darf
- Was die wichtigsten Unterwasserzeichen sind und welche Bedeutung sie haben
- Wie die Tauchausrüstung funktioniert

Ich hatte ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen. Diese wurden ausführlich und zufriedenstellend beantwortet. Ich nehme die Gefahren und Verletzungsmöglichkeiten welche bedingt durch das Tauchen und meinen aktuellen Gesundheitszustand zustande kommen können zur Kenntnis. Ich erkläre mich damit einverstanden und erkläre mich in diesem Sinne tauchtauglich.

Der/Die Teilnehmer:in bestätigt mit Unterschrift dieser Ausbildungsbedingungen, dass seine/ihre persönlichen Daten im Verein zu Vereinszwecken weiterverarbeitet und zum Brevetierungsvorgang bzw. für Übermittlung von Informationen auch an den TSVÖ weitergeleitet werden.

Vor- und Zuname _____

Adresse _____

E-Mail/Telefonnummer _____

Für Minderjährige: Hat der/die Teilnehmer:in das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet, ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

© 2025 TSVÖ